

An die Geschäftsführung der Bezirksvertretung Heepen, Sitzung am 22.02.2024

Anfrage der CDU Fraktion zur Machbarkeitsstudie Kita Tieplatzschule

Fragen:

1. Wann ist mit Ergebnissen in der o.g. Angelegenheit zu rechnen?

Zusatzfragen:

Welche weiteren Schritte werden im Fall eines positiven Ergebnisses folgen?

Wie sieht der konkrete Zeitplan dafür aus?

Antworten ISB:

Ein Entwurf der externen Machbarkeitsstudie liegt vor.

Derzeit finden noch weitere Abstimmungsgespräche u.a. mit dem Bauamt zum Thema neue Grundstücksaufteilung, Zuwegung und notwendige Stellplätze statt.

Vom Ergebnis her gehen wir im Moment davon aus, dass der benötigte Nutzbedarf für eine 7-gruppige Kita in den Gebäudeteilen 10 und 30 zusammen abgebildet werden kann.

Sobald uns die Endfassung der Studie vorliegt wird diese zunächst verwaltungsintern (auch in der AG Kita am 12.03.24) vorgestellt. Dort sollen die weiteren Schritte und mögliche Zeitpläne besprochen werden.

Die Ergebnisse werden der BV Heepen danach zeitnah vorgestellt.

Zusatzinformation:

Mit dem Amt für Verkehr wurde das Thema verkehrliche Belange (u.a. Hol- und Bringverkehre) vorbesprochen.

Antwort Amt für Verkehr:

Ein Verkehrsgutachten wird von dem Amt für Verkehr in Auftrag gegeben. Ansprechpartner hierzu ist Herr Hoppert 660.22. Es soll Defizite benennen und Maßnahmenvorschläge zur Verbesserung der Verkehrssicherheit aufzeigen, um den Standort der potenziellen KiTa Tieplatz verkehrlich weiter zu ertüchtigen.

Dazu wird unter anderem das Unfallgeschehen ausgewertet, die Umgebung betrachtet und die tendenziellen Fußwegeverbindungen zur KiTa geprüft. Es soll außerdem betrachten, wie und wo die Pkw des Bring- und Holverkehrs sicher abgewickelt werden können.

Die Ergebnisse des Verkehrsgutachtens sind im zweiten oder dritten Quartal dieses Jahres zu erwarten.